## 1 Ausbildungsbeginn

KAPITEL 1.1

Herstellung und Montage

## Die duale Berufsbildung

Die schweizerische Berufsbildung ist dank dem dualen System ein Erfolgsmodell. Zwei Drittel aller Jugendlichen entscheiden sich für eine Berufslehre. Den Kern bilden einerseits die praktische Ausbildung im Lehrbetrieb, andererseits die ergänzenden theoretischen Fächer der Berufsfachschule.

Ihr Lehrbetrieb überträgt die berufspraktische Ausbildung an die überbetrieblichen Kurse, die sogenannten ÜKs. Dort erlernen Sie die wichtigsten praktischen Fertigkeiten, welche Sie in Ihrem Lehrbetrieb anwenden und damit vertiefen werden. Die ÜKs werden von den Verbandssektionen des VSSM organisiert und durchgeführt.

Höhere Berufsbildung

Eidgenössische Berufs- und höhere Fachschulen
Fachprüfung

Höhere Fachhoch- schulen

Tertiärstufe

Berufsmatura

Deruisiliatura

Praxis Lehrbetrieb

Kurswesen VSSM Sektionen

ÜK 1 – letzter ÜK

Turnen

Freikurse

Unterricht

Sekundarstufe II Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ

Eidgenössisches Berufsattest EBA

Theorie Berufsfachschule

Berufskundlicher

Allgemeinbildung

Obligatorische Schulzeit

Das ZbW Zentrum für berufliche Weiterbildung, St. Gallen unterstützte die Entwicklung dieses Kapitels.